

NIBRA®-HOHLFALZ-

ZIEGEL H 10.

Werk NIBRA®.

NIBRA®
KERAMISCHE
QUALITÄT.
100% WESTERWÄLDER TON

30
JAHRE
GARANTIE

*Auf Wasserundurchlässigkeit
und Frostbeständigkeit.



FARBÜBERSICHT.



TECHNISCHE DATEN.

Gesamtlänge:	~ 48,8 cm
Gesamtbreite:	~ 29,9 cm
Decklänge:	~ 38,4 cm ± 15 mm
Deckbreite:	~ 24,9 cm
Bedarf pro m²:	~ 10,1–10,9 Stück
Gewicht je Ziegel:	~ 4,4 kg
Gewicht pro m²:	min. ~ 44,44 kg
Regeldachneigung:	22°

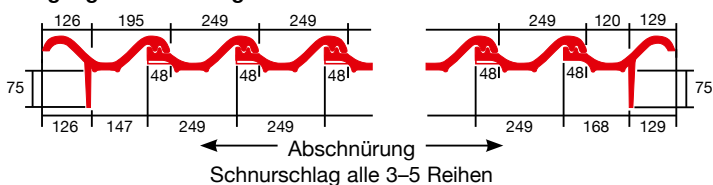
*Bitte beachten Sie im Rahmen der Planung das höhere Reflexionspotenzial von glasierten und edelengobierten Ziegeln.

! HINWEISE.

- ▲ Verlegeart: Reihendeckung.
- ▲ Die Montageanleitung für die Fleck-Solar-Trägerpfanne finden Sie auf Seite 17.
- ▲ Bei den Detailabbildungen handelt es sich um Empfehlungen. Diese sind vorrangig zu betrachten. Weitere funktionale Ausführungen entsprechend den Fachregeln sind selbstverständlich möglich.

DECKBREITEN.

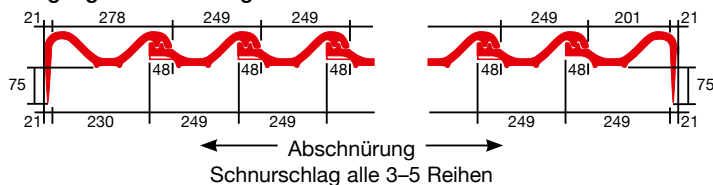
Ortgang mit Innensteg.



Deckbreite linker Ortgangziegel = 19,5 cm

Deckbreite rechter Ortgangziegel = 12,0 cm

Ortgang mit Außensteg.



Deckbreite linker Ortgangziegel = 27,8 cm

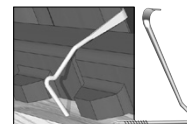
Deckbreite rechter Ortgangziegel = 20,1 cm

Deckbreite Doppelkremper = 32,1 cm

MATERIALBEDARF FÜR DIE EINDECKUNG.

Inhalt pro Paket:	30 Stück
Inhalt pro Palette:	240 Stück
Ortgangziegel:	~ 2,5 Stück/m
First- bzw. Gratziegel:	~ 2,7 Stück/m ¹

STURMKLAMMERN.

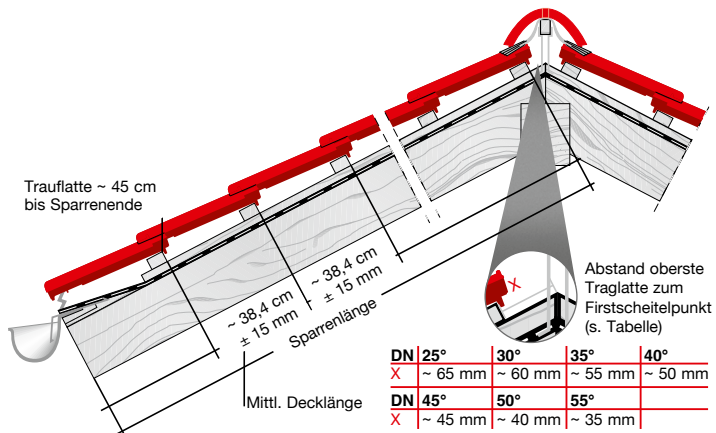


- ▲ Nr. 456/207 für Lattung 30 x 50 ZIAL®
- ▲ Nr. 409/226 V2A
- ▲ Nr. 456/215 für Lattung 40 x 60 ZIAL®

! HINWEIS.

Entsprechend den Fachregeln liefern wir Sturmklammern für die einfache und effektive Windsogsicherung. Alternativ zum Verklemmen mit der Lattung oder zum Einschlagen in die Lattung. Korrosionsbeständig durch Edelstahlraht 1.4310 (A2) oder ZIAL®-Beschichtung (Korrosionsschutz).

EINLATTUNG DER DACHFLÄCHE IN VERBINDUNG MIT FIRSTROLLEN (TROCKENFIRST).



TRAGLATTUNG.

Folgende Querschnitte müssen mind. verwendet werden (Regeln für Dachdeckungen, Hinweise Holz und Holzwerkstoffe):

Nennquerschnitte von Traglatten	Sparrenabstände (Achismaß)	Sortierklasse
30 x 50 mm	≤ 80 cm	S 10 nach DIN 4074-1
40 x 60 mm	≤ 100 cm	S 10 nach DIN 4074-1

KONTERLATTUNG.

Konterlatten müssen mind. der Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1 entsprechen und über folgende Mindestnennstärken verfügen:

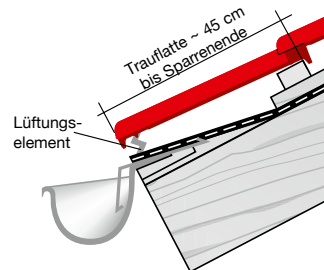
Sparrenlänge	Bis < 8 m	≥ 8 m – < 10 m	≥ 10 m – ≤ 15 m
Mindestnennstärke	30 mm	40 mm	60 mm

Technische Änderungen vorbehalten.

Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

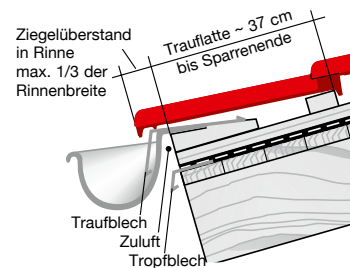
DETAILS TRAUFAUSBILDUNG.

1. Mit Rinne u. Lüftungselement

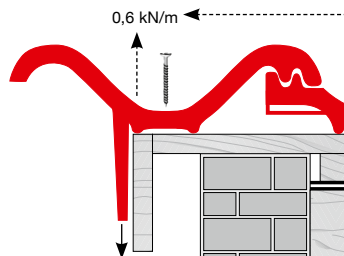


2. Hochhängende Rinne

(Empfehlung für flache Dachneigungen < 22°)



DETAILS ORTGANG.

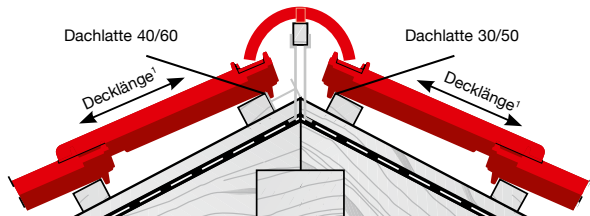


Jeder Ortgangziegel:
Holzschraube, d = 4,5 mm
(Einschraubtiefe: 24 mm!)

Der Abstand zwischen Innenkante Ortganglatten und Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion muss mind. 1 cm betragen.
(Der Überstand von Doppelkremern oder Flächenziegeln über Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion muss mind. 3 cm betragen.)

FIRSTANSCHLUSSZIEGEL MIT FIRSTZIEGEL EXTRA.

! HINWEIS. Aufgrund der größeren Deckbreite bitte den Firstziegel Extra verwenden.



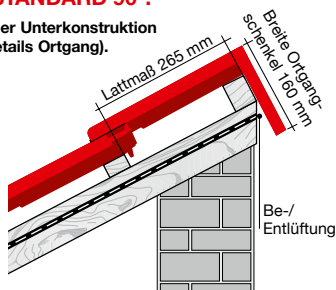
Firstausbildung mit Firstanschlussziegeln

Oberkante 1. Latte vom Firstscheitelpunkt

Bis 30° DN	Lattung 30 x 50 mm	6,0 cm
Bis 30° DN	Lattung 40 x 60 mm	5,0 cm
Bis 45° DN	Lattung 30 x 50 mm	5,5 cm
Bis 45° DN	Lattung 40 x 60 mm	4,5 cm
über 50° DN	Lattung 30 x 50 mm	5,5 cm
über 50° DN	Lattung 40 x 60 mm	4,5 cm

PULTZIEGEL STANDARD 90°.²

Pultziegel sind an der Unterkonstruktion zu befestigen (s. Details Ortgang).

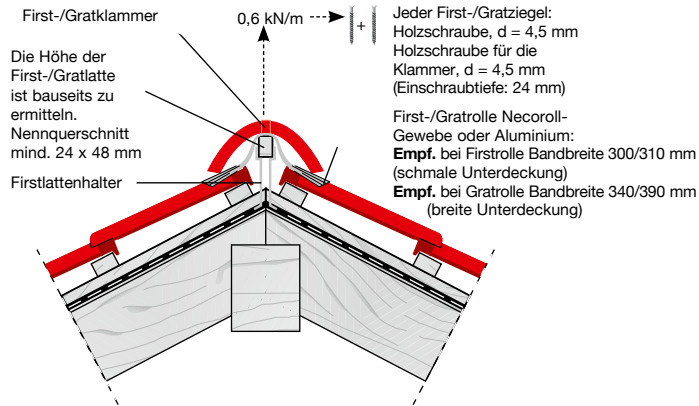


¹Decklänge: ~ 38,4 cm ± 15 mm.

Technische Änderungen vorbehalten.

Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

DETAILS FIRST/GRAT.



Firststeine sind an der Unterkonstruktion zu befestigen.

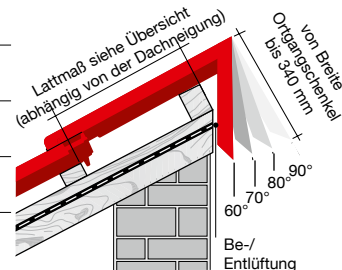
Forderung: 1 Holzschraube und 1 Klammer
1 Holzschraube für die Klammer

PULTZIEGEL-SONDERANFERTIGUNG.²

Pultziegel sind an der Unterkonstruktion zu befestigen (s. Details Ortgang).

Übersicht Lattmaß:

90°	Maximales Lattmaß von 285 mm Minimales Lattmaß von 100 mm
80° = DN 10°	Maximales Lattmaß von 255 mm Minimales Lattmaß von 100 mm
70° = DN 20°	Maximales Lattmaß von 235 mm Minimales Lattmaß von 100 mm
60° = DN 30°	Maximales Lattmaß von 205 mm Minimales Lattmaß von 100 mm



! HINWEIS. Unterhalb von 60° (DN 30°) ist eine Fertigung der Pultziegel nicht möglich.

²Auf Anfrage lieferbar.

EINBAUANLEITUNG FÜR PVC-SICHERHEITSTRITTPFANNE/ LAUFROSTPFANNE/SCHNEEFANGSYSTEME.

Jede Sicherheitstrittpfanne/Laufrostpfanne ist mit einer zusätzlichen Stütz-Sicherheitslatte zu versehen (gleicher Lattenquerschnitt wie bei der Traglattung).

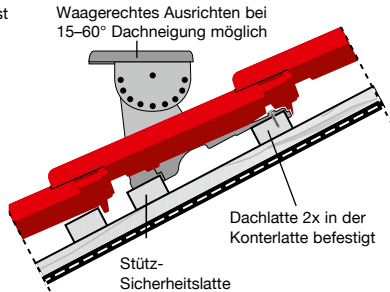
Befestigung an der Traglatte:

2 korrosiongeschützte Holzschrauben
(4,5 x 45 mm pro Pfanne)

Verarbeitung nach DIN 18160-5

Artikel	≤ 45°	> 45°
Laufrost- pfanne	Jede Ziegelreihe	Jede Ziegelreihe
Sicherheits- trittpfanne	Jede Ziegelreihe	Jede Ziegelreihe

Geprüft nach DIN EN 516



Gleiches gilt für Schneefangpfannen mit Schneefangstütze oder Rundholzhalterung. Bei erhöhten Anforderungen sollte zudem der Stützenabstand verringert werden (60 cm).

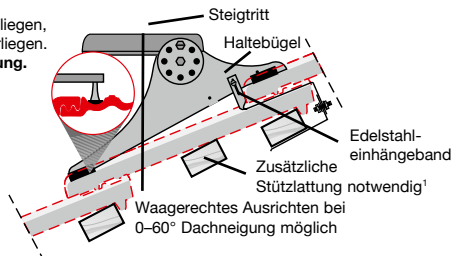
Achtung: Zu beachten sind bei der Planung von Schneefangsystemen die notwendigen Berechnungen laut „Merkblatt Einbauteile bei Dachdeckungen (Fachregeln ZVDH)“. Unser Schneefang-Berechnungstool finden Sie unter NELSAMP.DE.

EINBAUANLEITUNG FÜR UNIVERSAL-ALU-STEIGTRITT.

Zur Durchführung des Edelstahleinhängebandes wird die Kopf- und Fußverfälschung der Ziegel mithilfe eines Winkelschleifers mit Diamantscheibe ausgespart. Den Aluhaltebügel im Wasserlauf der Ziegel so einhängen, dass die beiden Profilgummis mit dem unteren Ende des Haltebügels auf der Dachlatte liegen.

Die Profilgummis müssen dort aufliegen, wo die Ziegel doppelt aufeinanderliegen.

Montageanleitung bei Auslieferung.



Geprüft nach DIN EN 516



¹Siehe Datenblatt unter NELSAMP.DE
Technische Änderungen vorbehalten.

Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

ZUORDNUNG VON

ZUSATZMASSNAHMEN.

Modell	Dachneigung	Mindestanforderung	Mit einer oder mehreren erhöhten Anforderungen
DACHZIEGEL & DACHSTEINE MIT RDN¹ 22°	≥ 10°	Klasse 1	Klasse 1
	≥ 14°	Klasse 3	Klasse 2
▲ FINKENBERGER-PFANNE	≥ 18°	Klasse 4	Klasse 3
▲ SIGMA-PFANNE			
▲ S-PFANNE ▲ F 10 PRO	≥ 22°	Klasse 5	Klasse 4
▲ F 12 Ü – SÜD ▲ F 14			
▲ H 10 ▲ H 14			

ERHÖHTE ANFORDERUNGEN SIND:

- ▲ Große Sparrenlängen > 10 m gemäß Tabelle **1** (s. nachstehend).
- ▲ Konzentrierter Wasserlauf auf Teilflächen des Dachs.
- ▲ Besondere Dachflächen wie geschweifte Gauben, Tonnen- und Kegeldächer.
- ▲ Schneereiche Gebiete (Schneelast $\geq 1,5 \text{ kN/m}^2$).
- ▲ Windreiche Gebiete der Windlastzonen 4 oder Kamm- und Gipfellagen oder bei Schluchtenbildung.

1	Dachneigung	Sparrenlänge
	10°	> 10,00 m
	20°	> 10,50 m
	30°	> 11,50 m
	40°	> 13,00 m

ZUSATZMASSNAHMEN.

Klassen der Zusatzmaßnahmen	Art der Zusatzmaßnahmen	Mindestdachneigung
Klasse 1	Wasserdichtes Unterdach (Abdichtungsbahn mit eingebundener Konterlatte) oder nahtgefügte Unterdeckung (UDB-eA) mit eingebundener Konterlatte	10°
Klasse 2	Regensicheres Unterdach (Abdichtungsbahn mit Nageldichtband/-masse) oder nahtgefügte Unterdeckung (UDB-eA) mit Nageldichtband/-masse	14°
Klasse 3	Verklebte Unterdeckung mit Nageldichtband/-masse oder Unterdeckung mit Holzfaserunterdeckplatte oder verklebte Unterspannung mit Nageldichtband/-masse	14°
Klasse 4	Verklebte Unterdeckung oder verklebte Unterspannung	18°
Klasse 5	Unterdeckung oder Unterspannung	22°

DACHZIEGEL.

KLEEBLATT-FIRST-/GRATZIEGEL – WERK UNSLEBEN.

FIRSTMASSE

Gesamtlänge: ~ 430,00 mm

Gesamtbreite: ~ 257,00 mm

Niedrigste Höhe: ~ 78,00 mm

Decklänge: ~ 380,00 mm

Deckbreite: ~ 190,00 mm

Bedarf: ~ 2,5 Stück/m

Decklänge Firstanfang-/Firstender (Innensteg): ~ 320,00 mm

Decklänge Doppelkremper: ~ 430,00 mm

VERWENDBAR FÜR FOLGENDE MODELLE

- ▲ DOPPELMULDENFALZZIEGEL D CLASSIC
- ▲ FLACHDACHZIEGEL F 14
- ▲ REFORMZIEGEL R 13 S
- ▲ FLACHDACHZIEGEL F 12 Ü – SÜD
- ▲ DOPPELMULDENFALZZIEGEL D 13 Ü
- ▲ FLACHDACHZIEGEL F 10 PRO
- ▲ HOHLFALZZIEGEL H 14
- ▲ HOHLFALZZIEGEL H 10

VERLEGUNG KLEEBLATT-FIRSTZIEGEL

- ▲ Bei der Verwendung von Firstanfang-/Firstender ist immer auch ein First-Doppelkremper notwendig!
- ▲ Der Kleeblatt-First-Doppelkremper schließt bei der Firsteindeckung die Lücke zwischen dem letzten Firstziegel in der Reihe und dem Firstanfang-/Firstender.
- ▲ Der Doppelkremper sorgt somit für einen optisch einheitlichen Abschluss.



FIRSTZIEGEL STANDARD (NIBRA®) – WERK GROSS AMMENSLEBEN.



FIRSTMASSE

Gesamtlänge: ~ 435,00 mm

Gesamtbreite: ~ 251,00 mm

Niedrigste Höhe: ~ 78,00 mm

Decklänge: ~ 370,00 mm

Deckbreite: ~ 200,00 mm

Bedarf: ~ 2,7 Stück/m

**Decklänge Firstanfang
(Außensteg):** ~ 315,00 mm

**Decklänge Firstende
(Außensteg):** ~ 390,00 mm

**Decklänge Firstanfang
(Innensteg):** ~ 280,00 mm

**Decklänge Firstende
(Innensteg):** ~ 285,00 mm

VERWENDBAR FÜR FOLGENDE MODELLE

- ▲ NIBRA®-FLACHDACHZIEGEL F 10 PRO
- ▲ NIBRA®-HOHLFALZZIEGEL H 14
- ▲ NIBRA®-HOHLFALZZIEGEL H 10
- ▲ NIBRA®-DOPPELMULDENFALZZIEGEL DS 10
- ▲ NIBRA®-KOMBIZIEGEL R 10
- ▲ NIBRA®-GLATTZIEGEL G 10 PRO

FIRSTZIEGEL EXTRA FÜR FIRSTANSCHLUSSZIEGEL (NIBRA®) – WERK GROSS AMMENSLEBEN.



FIRSTMASSE

Gesamtlänge: ~ 437,00 mm

Gesamtbreite: ~ 252,00 mm

Niedrigste Höhe: ~ 88,00 mm

Decklänge: ~ 380,00 mm

Deckbreite: ~ 211,00 mm

Bedarf: ~ 2,6 Stück/m

**Decklänge Firstanfang
(Außensteg):** ~ 275,00 mm

**Decklänge Firstende
(Außensteg):** ~ 275,00 mm

**Decklänge Firstanfang
(Innensteg):** ~ 335,00 mm

**Decklänge Firstende
(Innensteg):** ~ 335,00 mm

VERWENDBAR FÜR FOLGENDE MODELLE

- ▲ NIBRA®-FLACHDACHZIEGEL F 10 PRO
- ▲ FLACHDACHZIEGEL F 12 Ü – SÜD
- ▲ FLACHDACHZIEGEL F 14
- ▲ NIBRA®-HOHLFALZZIEGEL H 14
- ▲ NIBRA®-HOHLFALZZIEGEL H 10

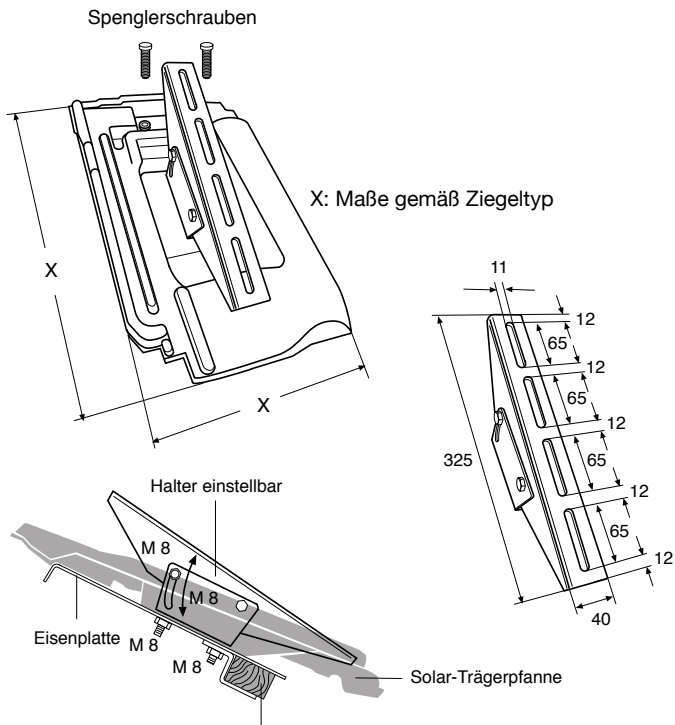
Die Dachziegelmaßangaben sind ca.-Angaben. Die genauen Werte für die Decklänge und Deckbreite sind vor Ort an der Baustelle anhand der gelieferten Ziegel zu ermitteln. Technische Änderungen vorbehalten.

MONTAGEANLEITUNG.

FLECK-SOLAR-TRÄGERPFANNE.

ERHÄLTICH FÜR DIE MODELLE:

▲ F 14 ▲ H 14 ▲ H 10 ▲ R 10



X: Maße gemäß Ziegeltyp

Dachlattenmaß (3x5 oder 4x6)
bitte bei Bestellung angeben!

PFANNENMATERIAL

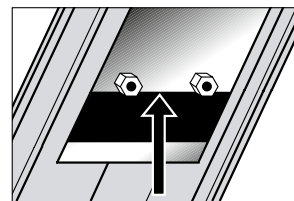
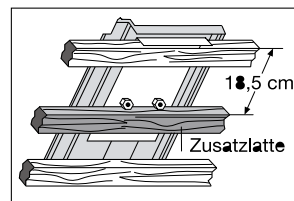
Alle Bestandteile werden aus hochwitterungsbeständigem, widerstandsfähigem Spezial-Hart-PVC hergestellt.

Eisenplatte: verzinktes Eisenblech.

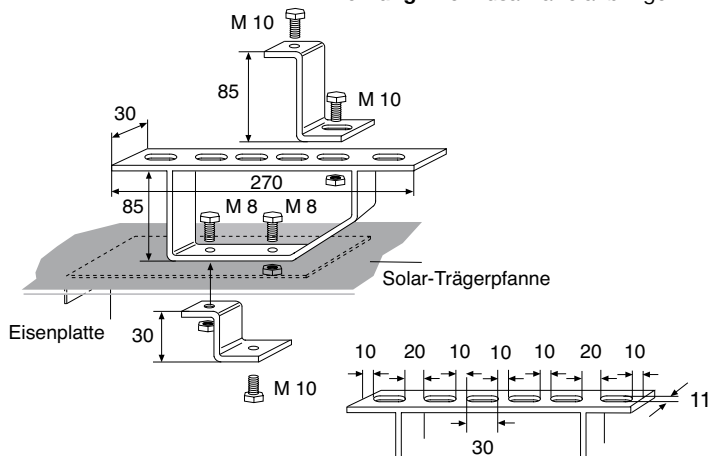
Solarträger: verzinkter Stahl.

! BITTE BEACHTEN.

Bei übergroßen und kleinformatigen Pfannen ändert sich das Maß 18,5 cm, bitte überprüfen!



Achtung: Hier Zusatzlatte anbringen.



TYPISCH NELSKAMP:

DIE NAHELIEGENDE LÖSUNG.

6x IN DEUTSCHLAND.



VERWALTUNG & VERKAUF.

DACHZIEGELWERKE NELSKAMP GMBH

Waldweg 6 · 46514 Schermbeck
Postfach 11 20 · 46510 Schermbeck



02853 9130-0



02853 3759



VERTRIEB@NELSKAMP.DE



PRODUKTION DACHSTEINE.

WERK GARTROP

Gahlener Straße 158
46569 Hünxe-Gartrop



02853 9130-931/932



02853 4559

WERK DIEBURG

Lagerstraße 30
64807 Dieburg



06071 9864-02



06071 1673



PRODUKTION DACHZIEGEL.

HAUPTVERWALTUNG

Waldweg 6
46514 Schermbeck



02853 9130-0



02853 3759

WERK UNSLEBEN

Wechterswinkler Straße 23
97618 Unsleben



09773 9101-0



09773 749

WERK SCHÖNERLINDE

Schönerlinder Bahnhofstraße 6
16348 Wandlitz



03094 0391-0



03094 1220 4

WERK GROSS-AMMENSLEBEN

Magdeburger Straße 42
39326 Groß-Ammensleben



039 202 88-6



039 202 88 802